

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Ausschuss für Klima- und Umweltschutz - öffentlich
Sitzungstermin: Montag, 13.06.2022
Raum: Neue Aula der KGS Rastede, Bahnhofstraße 5, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:03 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Max Kunze B90/Grüne

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Ahlers CDU

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Tim Kammer CDU

Herr Dierk von Essen CDU

Frau Kerstin Icken SPD

Herr Rüdiger Kramer SPD für Anne Brandt

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Frau Kiana Slembeck SPD

Frau Dr. Sabine Eyting B90/Grüne ab 17:16 Uhr

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Ehrenratsmitglieder

Herr Gerd Langhorst B90/Grüne

Verwaltung

Herr Günther Henkel

Herr Stefan Unnewehr

Frau Evelyn Brudler

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Herr Frank Jacob von der Nordwest-Zeitung

Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau

Frau Evelyn Fisbeck FDP

sowie 6 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Frau Anne Brandt SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.01.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Arbeitsplanung zur Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: 2022/083
- 6 Anfragen und Hinweise
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 10 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.01.2022

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 24.01.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters gestellt.

Tagesordnungspunkt 5

**Arbeitsplanung zur Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: 2022/083**

Sitzungsverlauf:

Frau Brudler stellt anhand einer Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, die Aufgaben und Ziele des Klimaschutzmanagements, den Ablaufplan für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKK), die Pflichtfelder des IKK sowie einen möglichen Maßnahmenkatalog mit kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Umsetzungsbeispielen vor. Darüber hinaus erläutert sie die Steuerungsprozesse, die anstehenden Arbeiten zum IKS sowie den dazugehörigen Zeitplan, wobei beabsichtigt ist, die öffentliche Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 31. August, durchzuführen.

Herr Kramer erkundigt sich, ob und inwieweit jetzt schon erste Maßnahmen umgesetzt werden könnten.

Frau Brudler legt dar, dass der Arbeits- und Zeitplan zur Erstellung des IKS extrem ambitioniert ist, sodass konkrete Maßnahmen noch etwas warten müssen und gegebenenfalls im Rahmen der Akteursbeteiligung mit einbezogen beziehungsweise berücksichtigt werden könnten.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Eyting erläutert Frau Brudler, dass die thematischen Felder für die drei geplanten Workshops noch nicht näher festgelegt wurden.

Auf weitere Anfrage von Frau Sager-Gertje führt Frau Brudler aus, dass die Lenkungsgruppe aus 10 bis 12 Personen bestehen sollte, die unterschiedliche Interessensgruppen vertreten sollten, um in einen kritischen Austausch zu kommen. Aufgabe der Lenkungsgruppe ist es dabei, die Ergebnisse der Akteursbeteiligung zu sortieren und zu bewerten.

Herr Henkel ergänzt, dass es für eine breite Zustimmung in der Bevölkerung wichtig ist, sowohl in der Lenkungsgruppe als auch im Rahmen der Akteursbeteiligung Mitstreiter aus allen gesellschaftlichen Bereichen zu gewinnen, um eine möglichst große Diversität zu erreichen.

Auf Nachfrage von Herrn Dierk von Essen erklärt Frau Brudler, dass unter den Klimaschutzmanagern ein sehr enges Netzwerk besteht und sie insbesondere mit den Kolleginnen und Kollegen aus Edewecht und Bad Zwischenahn in einem sehr regen Austausch steht.

Frau Dr. Eyting, Herr Dierk von Essen, Herr Meyer-Hullmann und Herr Kramer begrüßen übereinstimmend in ihren jeweiligen Statements ausdrücklich die vorgestellte Vorgehensweise zur Erstellung des IKS und betonen, dass es von großer Bedeutung sein wird, die breite Öffentlichkeit in die verschiedenen gut strukturierten Arbeitsabläufe mit einzubeziehen, um die erforderliche hohe Akzeptanz für den Prozess und die daraus resultierenden Klimaschutzmaßnahmen erzielen zu können.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen und Hinweise

„Rastede blüht auf“ und Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“

Frau Heilker erkundigt sich, wie sich die beiden von ihr initiierten Aktionen beziehungsweise Mitgliedschaften „Rastede blüht auf“ und „Kommunen für biologische Vielfalt“ weiter entwickelt haben und was außer der Verteilung von Blühsamenmischungen an weiteren Maßnahmen auf den Weg gebracht wurde.

Herr Unnewehr führt aus, dass aus den bekannten personellen Engpässen in jüngerer Vergangenheit zunächst vom GB 2 die Blühsamenmischungen bestellt und an die Bevölkerung verteilt wurden und einzelne größere Flächen wie etwa neben dem Rathaus mit Blühsamen eingesät wurden. Darüber hinaus wurde hinsichtlich des Insektenschutzes in Absprache mit der Jägerschaft vereinbart, die Randstreifen entlang der Straßen und Wege künftig erst später im Jahr zu mähen. Dessen ungeachtet sind Nachfragen beziehungsweise Anträge aus der Bevölkerung auf einen Zuschuss für das Einsäen von größeren Flächen nicht im größeren Umfang eingegangen und die Randbepflanzung an den Gemeindestraßen aus den o. g. Gründen verwaltungsseitig bislang noch nicht weiter verfolgt worden.

Frau Icken ergänzt, dass vom Bauhof der Gemeinde Rastede auch größere Flächen an der Donaustraße in Wahnbek und im Neubaugebiet Ipwege eingesät wurden.

Tagesordnungspunkt 7

Einwohnerfragestunde

Herr Kunze weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters zu richten. Es folgen einige Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern, die vom Ersten Gemeinderat Herrn Henkel beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitszielen der Initiative „Weniger. Ist. Machbar. (WIM)“
- Bauliche und wasserwirtschaftliche Situation im Baugebiet „Im Göhlen“
- Verzicht auf fossile Energieträger in Baugebieten

Tagesordnungspunkt 8

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 18:03 Uhr.